**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 60 (1934)

**Heft:** 51

Rubrik: Kleinere Greuelnachrichten

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

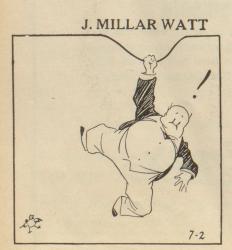
**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch









## Kleinere Greuelnachrichten

Unterschied zwischen einem Missionar und dem Reichsbischof?

Der Missionar macht die Wilden fromm, der Reichsbischof die Frommen wild! Argus

Göbbels, Hitler und Blomberg beraten über die Dauer des nationalsozialistischen Staates. Herr Göbbels meint 1000 Jahre, Hitler ist bereits mit 100 Jahren zufrieden, Blomberg erklärt: Nur Solange Die Armee Pariert.

Mein Freund sass kürzlich in einem Restaurant in Basel, als sich ihm gegenüber ein Herr setzte. Dieser sprach ihn an, er entpuppte sich als Deutscher. Vorsichtig frug der Herr meinen Freund an, was er von Hitler und seinen Getreuen halte. Mein Freund, als echter Demokrat, gab seine unverblümte Meinung kund. Darauf verschwand der Deutsche wortlos. Tags darauf, als mein Freund wieder in jenes Restaurant kam, wurde ihm ungeheissen ein gutes Mittagessen serviert. Auf die erstaunte Frage, woher denn das käme, erwiderte das Serviermädchen: «Eh, von jenem deutschen Herrn von Gestern.»

# Zur Lärmbekämpfung

Der Grossrat von Luzern hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass sämtliche «Hähne» aus dem Weichbild der Stadt zu entfernen sind.

Garantiert: Gepu.

Ein Zürcher Stadtrat soll hiezu schmerzvoll melancholisch geseufzt haben: «Ich wett, mir hätted es ähnlichs Gsetz für Henne!» Cana

# Problem gelöst

Beglückt lese ich im Zürcher Tagblatt:

### Leerfahrten

regelmässig nach allen Richtungen der Schweiz, mit aller Garantie, billigst.

— Damit wäre auf die einfachste Art das S.B.B.-Auto-Problem gelöst, Der S.B.B. die Fracht, dem Auto die Leerfahrt! Dass der Inserent die Leerfahrten auch noch mit aller Garantie und billigst ausführen will, wird ihm natürlich hoch angerechnet.

# Nochmals Elefantenverse

(Der Elefant von Celebes ...)

Der Elefant von Bombay I glaube, dä hät chromm Bai ...

Der Leopard von Nubien Frisst gerne Negerbub-i-en,

Die Giraffe vom Kapland die passt wohl kaum nach Lappland.

Der Reiher vom Missouri fliegt, wenn er will, bis Uri.

Dem Seelöwen am Nordpol dem ist es halt nur dort wohl.

Das Gnu von Madagaskar wird es im Bad aa nass gar?

Der Stier aus Andalusien fangt uf em Sand a pfusien.

Der Wels vom Missisippi hät sicher wiessi Rippi.

Das Krokodil von Florida denkt: was schriebt au dä Schnörri da!

Don Pepe

## Kleine Anfrage

Lese in der N.Z.Z.;
Eingegangen ist eine Kleine Anfrage Nietlispach über die moralische Gefährdung des Volkes durch die verbilligten Sonntagsfahrten auf den Bahnen,

Erschüttert lege ich das Blatt aus den Händen ... nun weiss ich's: Es ist also doch die Week-Ente — und nicht der Storch! Kamo

## Höhere Mathematik

Wie alt war Herr Bundespräsident Minger am Tage seiner Wahl? (13. Dezember 1934.)

Seine Privat-Telephon-No. 25271 = 25

27

53 Jahre

Irrtum und Missrechnung vorbehalten.

Kasi



Ein guter Rat!

In diesem Falle mußt Du Weisflog - Bitter trinken I Das ist ein famoser Trank, magenstärkend, appetitanregend u. verdauungsfördernd. Also laß Dir's sagen: Weisflog Bitter für den Magen!